

Claudia Benthien

Tribunal der Blicke

Kulturtheorien von Scham und Schuld
und die Tragödie um 1800



2011

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Inhalt

I.	Einleitung	9
	Theater und Tribunal / Historische Affektkulturen in der Tragödie / Scham und Schuld in der Tragödie um 1800 / Dialogizität und Agonalität in der ‚Deutschen Klassik‘ / Repräsentation von Affekten / Zu diesem Buch & Danksagung	
II.	Kulturtheorien von Scham und Schuld	
2.1	‚Schamkulturen‘ und ‚Schuldkulturen‘	33
	Aktuelle Konflikte in Affektkulturen / <i>Shame cultures</i> und <i>guilt cultures</i> / Kritik und Heuristik des kulturtheoretischen Modells / Besonderheiten fiktionaler Affektkulturen	
2.2	Differenzierungen von Scham und Schuld	47
	Entstehung und Relation der beiden Affekte / Scham-, ‚Selbst‘ versus Schuld-, ‚Handlung‘ / Emotionen des <i>self-assessment</i> / Wahrnehmung, Raum und Zeit / Scham-Schuld-Zyklen: Das Mythem von Kain und Abel	
2.3	Theorien der Schuld	65
	Transformation von Scham in Schuld in der alttestamentlichen <i>Genesis</i> / Paradigma Ödipus: Schuld in der antiken Tragödie / ‚Schuldlos schuldig‘: Philosophie des Tragischen um 1800 / „Schuldbewußtsein“ und Kultur-Über-Ich / Die Instanz des Gewissens	
2.4	Theorien der Scham	83
	Scham, Maske, Anti-Theatralität / Tödliche Scham: Jean Racines <i>Phädra</i> / Scham und Blick: Das visuelle Feld als Kampfzone / Psychoanalyse des Schamaffekts / Scham und Selbstreflexivität / ‚Schamhaftigkeit‘ um 1800	

III. Tragödien um 1800

3.1 ‚Mittelalterliche‘ Affektkulturen I –

Friedrich Schiller: *Die Jungfrau von Orleans* 105

Tragödientheoretische Ambivalenzen / Das Charisma der Jungfrau: Selbstheroisierung als Hybris / „Fremder Ketten Schmach“: Beschädigte Kriegerehre und versehrte Genealogie / Der Blick als delophiles und theatrophiles Ereignis / Der innere Gerichtshof des Gewissens / Tribunal der zentripetalen Blicke / Verhüllung in Fahnen: Allegorisierung der Unschuld

3.2 ‚Mittelalterliche‘ Affektkulturen II –

Heinrich von Kleist: *Die Familie Schroffenstein*..... 135

Schicksalsdrama, Zufallstragödie – oder Parodie? / Kollision historischer Ehrkonzepte: Blutrache, Fehde, Duell / Die Evidenz des ‚Rechtgefühls‘ / Gewalt als Schamabwehr / Die „Unschuld der Gefallenen“: Schuldreflexionen bei Kleist / Entzug von Darstellung: Gesichtsverlust, Schleier, Vorhang / Auslöschung der Genealogie

3.3 ‚Antike‘ Affektkulturen I –

Friedrich Schiller: *Die Braut von Messina* 165

Ein fatalistisches „Trauerspiel mit Chören“ / Familienfluch und negative Prophetie / „Schlangenhaß der Brüder“ und (Auto-)Aggression des Helden / Don Cesars Schuld und Sühne? / Männliche Schuld und Inzesttabu / Aspekte der Dramaturgie von Scham und Schuld

3.4 ‚Antike‘ Affektkulturen II –

Heinrich von Kleist: *Penthesilea* 194

Archaisierung der Antike und Kontrafaktur der *Jungfrau von Orleans* / „Ingrimmiger Beschämung“: Affektdynamik von Scham und Zorn / Täuschung und Verstoßung einer Königin / Zerreißung als Strafe für Liebesverrat? / Beschämung des Gesetzes / „Vernichtendes Gefühl“

IV. Schlussbetrachtung..... 225

Zu Schillers und Kleists Anthropologie / Tragische Scham? / Kulturtheorien und Literatur

Literatur

A. Quellen.....	235
B. Forschungsliteratur zu Scham und Schuld.....	238
C. Forschungsliteratur zur Tragödie um 1800.....	248
D. Sonstige Forschungsliteratur	264